

VORWORT

Die hier veröffentlichten Arbeiten zur Geschichte des Freiburger Bergbaus werden von Mitarbeitern der Dresdner Forschungsstelle des Institutes für Volkskunde bei der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin (Direktor: Prof. Dr. Wolfgang Steinitz) vorgelegt. Die Forschungsstelle bemüht sich um die Volkskunde des erzgebirgischen Bergmannes. Dabei vermissen wir schmerzlich eine Geschichte des erzgebirgischen Bergbaus, so daß wir häufig genug zu historischen Fragestellungen veranlaßt werden, um uns über rechtliche, betriebstechnische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Probleme Klarheit zu verschaffen. Als ein solches Bemühen wollen die vorliegenden Arbeiten verstanden sein.

Die Bücherei der Bergakademie Freiberg, das dortige Bergamtsarchiv und das Landeshauptarchiv Dresden stellten bereitwillig ihre archivalischen Schätze zur Verfügung. Weiterhin sind wir dem Leiter des Ratsarchives Freiberg verpflichtet, der wichtige, bisher verschüttete Quellen zur Geschichte des Erbbereitens erschloß und die Faksimilewiedergabe einiger Urkunden ermöglichte. Insbesondere schulden wir dem Rektor der Bergakademie Freiberg als Herausgeber der Freiburger Forschungshefte und deren Redaktion dafür Dank, daß die Veröffentlichung an dieser Stelle geschehen konnte.

Friedrich Sieber